

Information nach Artikel 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person	
Verantwortliche/r	Stadt Grevenbroich Der Bürgermeister Am Markt 1 41515 Grevenbroich Telefon: +49 2181 / 608 - 0 Telefax: +49 2181 / 608 - 212 E-Mail: info@grevenbroich.de Internet: www.grevenbroich.de
Verantwortlicher Fachbereich/Fachdienst	Fachbereich 10 – Hauptamt Fachbereichsleiter Roland Knapp Telefon: +49 2181/ 608-211 Telefax: +49 2181/ 608-8211 E-Mail: roland.knapp@grevenbroich.de Fachdienst 10.3 – Personalservice Fachdienstleiter Dirk Reiff Telefon: +49 2181/ 608-223 Telefax: +49 2181/ 608-8223 E-Mail: dirk.reiff@grevenbroich.de
Datenschutzbeauftragte/r	Stadt Grevenbroich Behördliche/r Datenschutzbeauftragte/r Andreas Sterken Am Markt 1 41515 Grevenbroich Telefon: +49 2181 / 608 - 221 Telefax: +49 2181 / 608 – 8-221 E-Mail: datenschutz.grevenbroich@grevenbroich.de
Zweck/e der Datenverarbeitung	Personal Beihilfe Personalsachbearbeitung Beihilfe
Wesentliche Rechtsgrundlage/n	<ul style="list-style-type: none"> • Landesbeamtengesetz / Landesbesoldungsgesetz • Beamtenstatusgesetz • Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst • Beihilfenverordnung NRW • freiwillig mit Einwilligung

Widerrufsmöglichkeit bei Einwilligungen	<p>Es besteht das Recht, eine abgegebene Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum erfolgten Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Die Einwilligung ist gegenüber der Stelle zu widerrufen, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde. Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO</p>
Empfänger und Kategorien von Empfängern der Daten (im Regelfall)	<p>Empfänger regelmäßiger Datenübermittlungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beihilfestelle des Rhein-Kreises Neuss • Zentrale Scanstelle Beihilfe, Detmold • ZESAR: Zentrale Stelle zur Abrechnung von Arzneimittelrabatten • Interne Weitergabe innerhalb der Stadt Grevenbroich soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist bzw. die Zweckbindung der Datenerhebung bleibt
Dauer der Speicherung und Aufbewahrungsfristen	<p>Nach KGSt-Aufbewahrungsfristen bzw. Erledigung des Anliegens. Siehe Auflistung am Ende der Dokumente zur Informationspflicht. Die gespeicherten Daten werden für die dort genannte Dauer aufbewahrt und durch technische und organisatorische Maßnahmen gesichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden nicht mehr benötigte Daten gelöscht oder anonymisiert.</p>
Rechte der betroffenen Person	<p>Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:</p> <ol style="list-style-type: none"> a) Auskunftsrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO). b) Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Artikel 16 DS-GVO). c) Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Artikel 17 DS-GVO zutrifft. d) Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Absatz 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18

	<p>DSGVO. Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Artikel 18 Absatz 1 lit. b, c und d DS-GVO).</p> <p>Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.</p> <p>e) Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Artikel 21 DS-GVO).</p> <p>f) Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Kavalleriestr. 2–4, 40213 Düsseldorf, Telefon: +49 211 38424-0 Fax: +49 211 38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de Internet: www.ldi.nrw.de)</p>
--	--